

ZEICHENERKLÄRUNG

ES GILT DIE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) 1977 (BUNDESGESETZBLATT I SEITE 1763)

PLANZEICHEN

ERLÄUTERUNG

RECHTSGRUNDLAGE

I. FESTSETZUNGEN

	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE	§ 4	BauNVO
	KERNGEBIETE	§ 7	BauNVO
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	§ 16 (4)	BauNVO
II	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE	§ 17 (4)	BauNVO
0.4	GRUNDFLÄCHENZAHL	§ 19	BauNVO
(0,8)	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	§ 20	BauNVO
O	OFFENE BAUWEISE	§ 22 (2)	BauNVO
g	GESCHLOSSENE BAUWEISE	§ 22 (3)	BauNVO
	BAULINIE	§ 23 (2)	BauNVO
	BAUGRENZE	§ 23 (3)	BauNVO
	FLÄCHEN MIT BESONDEREM NUTZUNGSZWECK (PARKHAUS)	§ 9 (1) 9	BBauG
	VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE FLÄCHEN	§ 9 (1) 10	BBauG
	ALLGEMEINE VERKEHRSFLÄCHE	§ 9 (1) 11	BBauG
	WANDERWEGE	§ 9 (1) 11	BBauG
	STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE	§ 9 (1) 11	BBauG
	ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE / PARKANLAGE	§ 9 (1) 15	BBauG
	MIT GEH- UND FAHRRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN	§ 9 (1) 21	BBauG

	FLÄCHE FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN + STRÄUCHERN	§ 9 (1) 25a	BBauG
	PFLANZGEBOT VON EINZELBÄUMEN	§ 9 (1) 25a	BBauG
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 23k	§ 9 (7)	BBauG
	ZU ERHALTENDE GEBÄUDE	§ 39 hl(3) 1u.2	BBauG

II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

	FLURSTÜCKNUMMER	
	FLURSTÜCKGRENZE	
	KÜNFTIG ENTFALLENDE FLURSTÜCKGRENZE	
	IN AUSSICHT GENOMMENE FLURSTÜCKGRENZE	
	BESTEHENDE WOHNGEBÄUDE NEBENGEBÄUDE	
	KÜNFTIG ENTFALLENDE WOHNGEBÄUDE NEBENGEBÄUDE	
	HAUSNUMMER	
	HÖHENLINIE MIT HÖHENZAHL	
	BÖSCHUNG	
	STÜTZMAUER	
	GRENZE DES ERHOLUNGSSCHUTZSTREIFENS	
	SICHTDREIECK	
	<u>NUTZUNGSSCHABLONE:</u>	
	BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
	GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZAHL
		BAUWEISE

SATZUNG DER STADT BAD OLDESLOE ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 23 k

GEBIET : HAMBURGER STRASSE NR. 1-7 (UNGERADE HAUSNUMMERN)

KÖNIGSTRASSE NR. 1-11 (FORTLAUFEND) UND NR. 34 UND 35

AUFGRUND DES § 10 DES BUNDESBAUGESETZES (BBauG) VOM 18. AUGUST 1976 (BUNDES-GESETZBLATT I SEITE 2256), GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 6. JULI 1979 (BUNDESGESETZBLATT I SEITE 949) UND DES § 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVO-BI. SCHL.-H. SEITE 59) I. V. MIT § 1 DER 1. DURCHFÜHRUNGSVERORDNUNG ZUM BBauG VOM 9. DEZEMBER 1960 (GVO-BI. SCHL.-H. SEITE 198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM 24. 3. 80 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 23 k FÜR DAS GEBIET HAMBURGER STRASSE NR. 1-7 (UNGERADE HAUSNUMMERN), KÖNIGSTRASSE NR. 1-11 (FORTLAUFEND) UND NR. 34 UND 35,

BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) ERLASSEN.

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 8 UND 9 BBauG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM 10. 5. 1976

BAD OLDESLOE, DEN 3. 7. 1980

STADT BAD OLDESLOE
DER BÜRGERMEISTER

(LS)

GEZ. BAETHGE
(BAETHGE)

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 20. 12. 79 BIS 21. 1. 80 NACH VORHERIGER AM 12. 12. 79 ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, DASS BEDENKEN UND ANREGUNGEN IN DER AUSLEGUNGSFRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, WAHREND DER DIENSTSTUNDEN ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

BAD OLDESLOE, DEN 3. 7. 1980

STADT BAD OLDESLOE
DER BÜRGERMEISTER

(LS)

GEZ. BAETHGE
(BAETHGE)

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM 12. 6. 78 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STÄDTE-BAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHIEBIGT

BAD OLDESLOE, DEN 12. Mai 1980



[Handwritten Signature]
.....
(REG.-VERM.-DIR.)
LEITER DES KATASTERAMTES

DER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WURDE AM 24. 3. 80 VON DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM 24. 3. 80 GEBILLIGT.

BAD OLDESLOE, DEN 24. 3. 80

STADT BAD OLDESLOE
DER BÜRGERMEISTER

(LS)

GEZ. BAETHGE
(BAETHGE)

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WURDE NACH § 11 BBauG MIT ERLASS DES HERRN INNENMINISTERS DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN VOM 9. 10. 80 AZ IV 810c-512.113-624 (23k) - MIT AUFLAGEN - ERTEILT.

BAD OLDESLOE, DEN 22. 6. 81

STADT BAD OLDESLOE
DER BÜRGERMEISTER

(LS)

GEZ. BAETHGE
(BAETHGE)

DIE AUFLAGEN WURDEN DURCH DEN SATZUNGSÄNDERNDEN BESCHLUSS DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM 25. 5. 81 ERFÜLLT. DIE AUFLAGENERFÜLLUNG WURDE MIT ERLASS DES HERRN INNENMINISTERS DES LANDES SCHLESWIG-HOLSTEIN VOM 15. 7. 81 AZ IV 810c-512.113-624 (23k) BESTÄTIGT.

BAD OLDESLOE, DEN 11. 8. 81

STADT BAD OLDESLOE
DER BÜRGERMEISTER

(LS)

GEZ. BAETHGE
(BAETHGE)

DIE BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B), WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT.

BAD OLDESLOE, DEN 11. 8. 81

STADT BAD OLDESLOE
DER BÜRGERMEISTER

(LS)

GEZ. BAETHGE
(BAETHGE)

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM 13. 8. 81 MIT DER BEWIRKTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG SOWIE DES ORTES UND DER ZEIT DER AUSLEGUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEGRÜNDUNG AUF DAUER ÖFFENTLICH AUS.

BAD OLDESLOE, DEN 13. 8. 81

STADT BAD OLDESLOE
DER BÜRGERMEISTER

(LS)

GEZ. BAETHGE
(BAETHGE)